

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Der Bürgermeister



Dorfau 1
15566 Schöneiche bei Berlin
Telefon (030) 643 304 – 0

PRESSEMITTEILUNG

Verkehrsfreigabe des Kieferndamms am am 18. Oktober

Der grundhaft erneuerte letzte Abschnitt des Kieferndamms wird am Freitag, 18. Oktober 2019 um 10.30 Uhr offiziell für den Verkehr freigegeben. Das symbolische Durchschneiden des Bandes findet auf Höhe der Einmündung Prager Straße statt.

Die Bauarbeiten an dem etwa 350 Meter langen Teilstück des Kieferndamms zwischen Hamburger Straße und Heideweg begannen am 14. März 2019. Ursprünglich war eine Bauzeit bis Ende August geplant. Verzögerungen ergaben sich unter anderem aus erforderlichen Nachuntersuchungen verwendeter Baustoffe. Der Verdacht, dass in Teilen der Baustrecke für den Einbau im Trinkwasserschutzgebiet ungeeignetes Material verwendet wurde, erwies sich am Ende jedoch als unbegründet.

Bürgermeister Ralf Steinbrück freute sich nun über die Fertigstellung. „Der Ausbau des Kieferndamms auf gesamter Länge war ein langer Weg. Das letzte Stück Kopfsteinpflasterstrecke auf dem viel befahrenen Kieferndamm gehört der Geschichte an. Für Anwohner, Rad- und Kraftfahrer ein großer Fortschritt.“ Während die anderen Abschnitte des Kieferndamms bereits vor einigen Jahren ausgebaut wurden, galt es aufgrund des schmalen Verkehrsraumes im letzten Abschnitt zunächst, ein alternatives Ausbauprogramm zu entwickeln und mit allen beteiligten Behörden abzustimmen. Vorherige mehrjährige Bemühungen, für den Straßenraum des Kieferndamms auch angrenzende Flächen im Land Berlin nutzen zu können, mussten aufgegeben werden. Ein weiteres Jahr ging verloren, weil Anfang 2018 in zwei Ausschreibungen kein wirtschaftliches Angebot einging.

Die Baumaßnahme umfasste die vollständige Erneuerung der Fahrbahn einschließlich eines Schutzstreifens für den Radverkehr auf der südlichen Straßenseite, die Errichtung eines Gehwegs auf der nördlichen, bebauten Straßenseite sowie die Herstellung einer Regenentwässerung über Mulden. Darüber hinaus wurden zwei Bushaltestellen und die Grundstückszufahrten sowie eine Mittelinsel als Querungshilfe zwischen Prager Straße und Heideweg neu gebaut. Die vorhandene Straßenbeleuchtungsanlage wurde an den neuen Straßenraum angepasst und gleichzeitig mit LED-Leuchtmitteln umgerüstet. Die Baukosten des nun fertiggestellten Abschnitts betragen etwa 775.000 Euro.



Anliegerbeiträge für den Straßenausbau werden nach dem Landtagsbeschluss aus dem Juni über die Änderung des Brandenburgischen Kommunalabgabengesetzes für die Grundstückseigentümer am Kieferndamm nicht mehr fällig. Lediglich für die Grundstückszufahrten müssen die Kosten getragen werden. Wie und wann das Land Brandenburg den Kommunen insgesamt und damit auch der Gemeinde Schöneiche die nun wegfallenden Anliegerbeiträge ersetzt, ist leider noch nicht geregelt. Allein für den nun fertig gestellten Abschnitt des Kieferndamms sind bei der Gemeinde Schöneiche dadurch derzeit Einnahmen von ca. 160.000 Euro ungeklärt.

Schöneiche bei Berlin, 16.10.2019

